

Anforderungen für den Schwimmnachweis (Schulschwimmpass)

-in Anlehnung an die Anforderungen des Deutschen Schwimmabzeichens

-mit dem Ziel einer allgemeinen Grundausbildung im Schwimmen und der Kompetenz zur Selbstrettung

Die zu erreichenden Leistungen werden in vier Bereiche eingeteilt:

1.Grundfertigkeiten

- Atmen (ins Wasser)
- beliebiger Sprung ins tiefe Wasser
- Fortbewegen (25m Schwimmen)
- Gleiten, Drehen, Rollen

2.Basisstufe des Schwimmens

- beliebiger Sprung ins tiefe Wasser und anschließend
- 100m Schwimmen in einer Schwimmlane
- das Wasser ohne Hilfe/Hilfsmittel verlassen

3.Sicheres Schwimmen

- Kopfsprung ins tiefe Wasser, anschließend 15min Schwimmen und dabei mindestens 200m in einer beliebigen Schwimmlane zurücklegen
- oder
- Kopfsprung ins tiefe Wasser, anschließend 100m Schwimmen in einer Schwimmlane (maximal 3:30min) und 100m Schwimmen in einer zweiten Schwimmlane (ohne Zeitbegrenzung)

4.Tauchen

- Tauchen in schulertiefem Wasser (ohne Hilfsmittel)
- einmal ca. 2m Tiefschwimmen (ohne Hilfsmittel) und einen kleinen Gegenstand holen

Ziel im Schwimmunterricht der Klassenstufe 2 ist es, am Ende des Schuljahres/Ausbildungsabschnittes die Leistungen der Bereiche 3 und 4 zu erbringen.

Um das zu erreichen, sind wir auf die Unterstützung der Familien angewiesen. Im Idealfall sollten die Kinder zum Ausbildungsstart bereits an das Medium Wasser gewöhnt sein und durch regelmäßigen Schwimmstättenbesuch Grundfertigkeiten des Schwimmens beherrschen.